

Newsletter 05/2013

**Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freundinnen und Freunde im deutsch-israelischen Jugendaustausch,**

inmitten der jüdischen Feiertage - Rosh Hashana, Yom Kippur und Sukkot schicken wir die ConAct-News in die Runde. Wir wünschen unseren Partnerinnen und Freunden in der Austauscharbeit eine frohe und besinnliche Zeit - Shana Tova - Chatima Tova! Mit diesen Grüßen informieren wir zugleich über eine Reihe von anstehenden Veranstaltungen in den nächsten Wochen und Monaten. Wir freuen uns, Sie/Euch vielleicht bald bei einer dieser Gelegenheiten zu treffen!

Mit herzlichen Grüßen
Ihr ConAct-Team

For the English version, please see below!

ConAct - News

Leben wir in derselben Welt?

Stabile und instabile Lebensrealitäten in Israel und Deutschland und ihre Auswirkungen auf Jugend und Gesellschaft

**Deutsch-israelisches Fachkräfteprogramm für Verantwortliche im Austausch und Fachkräfte der Jugendhilfe
09. - 15. November 2013 in Israel**

Das Leben in Europa und Deutschland findet in einem weitgehend sicheren Kontext statt, der sich durch friedfertiges Zusammenleben sowie stabile ökonomische und gesellschaftliche Rahmenbedingungen auszeichnet. Anders in Israel: Die politische Instabilität in der Region Nahost und kontinuierliche Konflikte mit einigen der umgebenden Nachbarstaaten bringen ein unsichere Lebensrealität mit sich. Diese hat Auswirkungen auf die Lebensplanung junger Menschen und bedeutet psychologische und soziologische Herausforderungen für das private und öffentliche Leben in Israel, für Gesellschaft, Bildung und Wirtschaft.

Was können wir aktuell über die Auswirkungen langfristig stabiler und instabiler Lebensbedingungen in Israel und Deutschland lernen? Welche Einsichten bringt der Perspektivwechsel zwischen Deutschland und Israel und wie können wir diese im jeweils anderen Land besser kommunizieren? Was gilt es zu berücksichtigen für die Planung deutsch-israelischer Austauschprogramme?

Das Fachkräfteprogramm wird in Israel stattfinden und ein gemeinsames Seminar mit israelischen Partnern im Austausch beinhalten. Zudem werden individuelle Treffen mit den israelischen Partnerorganisationen möglich sein.

Zum [Anmeldeformular](#)

Zum [vorläufigen Programmrahmen](#)

Junior-Team-Treffen 2013 - Einladung zur Teilnahme

11. - 12. Oktober 2013 in Berlin

Wir laden herzlich zum diesjährigen Junior-Team-Treffen vom 11.-12. Oktober 2013 nach Berlin ein!

Das Seminar soll Einblicke in neue Entwicklungen im deutsch-israelischen Jugendaustausch sowie bei ConAct, in aktuelle Diskussionen und Raum zum Austausch geben. Eingeladen sind die bisherigen Teamer/innen und weitere junge Interessierte, die bereits Erfahrungen im deutsch-israelischen Jugendaustausch oder in einem Freiwilligendienst im jeweils anderen Land gesammelt haben und sich in die Arbeit einbringen möchten.

Die Einladung richtet sich in diesem Jahr vor allem an die deutschen Mitglieder des Juniorteams bzw. israelische Mitglieder, die sich ohnehin gerade in Deutschland aufhalten, da wir in diesem Jahr leider keine Flugkosten erstattet können.

Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden sich hier.

Einladung zum Informations- und Vernetzungstag in Rheinland-Pfalz

28. Oktober 2013 in Mainz

Gemeinsam mit Deutsch-Polnischem Jugendwerk, Tandem - Koordinierungszentrum Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch und der Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch lädt ConAct alle interessierten Träger der Jugendarbeit in Rheinland Pfalz ein. Ob bereits aktiv oder mit Interesse an der internationalen Jugendarbeit – Sie sind herzlich willkommen zu einem regionalen Infotag rund um den Jugendaustausch in Mainz am 28. Oktober 2013.

Die Ausschreibung finden Sie [hier](#); bitte melden Sie sich über dieses [Online-Formular](#) an.

***Planning the Future & Meeting for Matching* Bilaterales Arbeitstreffen für Kom-Mit-Nadev – Deutsch-Israelisches Freiwilligenprogramm für junge Israelis in Deutschland**

22. - 24. Oktober 2013 in Berlin

Das deutsch-israelische Freiwilligenprogramm Kom-Mit-Nadev startet in sein viertes Jahr. Damit zählen wir bisher 56 junge Israelis, die einen Freiwilligendienst in Projekten der deutschen Zivilgesellschaft leisten oder geleistet haben. In intensiver Weise wurden die ersten drei Jahre als Pilotphase genutzt, um in enger bilateraler Zusammenarbeit Rahmen, Bedingungen und Inhalte des Programms aufzubauen. Viele kleine und große Fragen zum Einsatz junger Israelis als Freiwillige in Deutschland wurden diskutiert und ein großer Kreis von Trägern und Mitwirkenden hat dazu beigetragen, die Idee erfolgreich in die Praxis zu umzusetzen.

Nun stehen Überlegungen und Entscheidungen für die Zukunft an: Wo und wie kann perspektivisch die notwendige koordinierende und werbende Arbeit für das Programm geleistet werden? Kann das Programm nach seiner Aufbauphase dem fachkundigen Feld der langfristigen Freiwilligenarbeit übergeben werden? Welche deutschen und israelischen Träger können und wollen hier Verantwortung übernehmen?

Die Vorstellung der Evaluation des Programms während seiner Pilotphase soll helfen, Anregungen für die Zukunft und Antworten auf die gestellten Fragen zu finden. Zur Diskussion, zur Zukunftsplanung und zu bilateralen Absprachen für das nächste Programmjahr 2014-2015 laden wir herzlich ein!

[Anmeldung
Programm](#)

Kom-Mit-Nadev - das vierte Programmjahr hat begonnen!

Das neue Freiwilligenjahr hat begonnen: Mit Anfang September haben elf israelische Freiwillige im Rahmen des Programms Kom-Mit-Nadev einen Freiwilligendienst in Projekten der deutschen Zivilgesellschaft begonnen. Einsatzorte sind in diesem Programmjahr Berlin, Köln, Kassel, Rostock, Lutherstadt Wittenberg, Flossenbürg und Prora. Wir wünschen den Freiwilligen eine gute Zeit und freuen uns auf Begegnungen mit ihnen im Verlauf dieses Jahres!

ConAct Taschenkalender 2013/2014 ab sofort bestellbar!

Der neue ConAct-Taschenkalender 2013/2014 ist ab sofort bestellbar. Der praktische Begleiter im Alltag informiert übersichtlich über deutsche und israelische Schulferien und Feiertage und erleichtert die Planung Ihrer Jugendbegegnung! Der Kalender ist bei ConAct wie immer kostenlos erhältlich und kann bestellt werden unter: [info\(at\)ConAct-org.de](mailto:info(at)ConAct-org.de).

News aus der Förderung

Die Bestandsaufnahme zum aktuellen Stand tatsächlich stattfindender Maßnahmen im deutsch-israelischen Jugendaustausch hat dank der regen und schnellen Zuarbeit der zuständigen Länder- und Verbandszentralstellen zur Jahresmitte erfreuliche Entwicklungen ermöglicht: Es wurden vielfach bereits frei gewordene, nicht genutzte Mittel gemeldet. Gleichzeitig wurde seitens des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und eine Nachbewilligung vorgenommen, so dass 10 neue Projekte

Senioren, Frauen und eine Neubesetzung vorgenommen, so dass 20 neue Projekte zur zweiten Antragsfrist in die Förderliste aufgenommen und insgesamt 110.000,- € neu vergeben bzw. umverteilt werden konnten. Wir danken für die gute Kooperation mit allen zuständigen Stellen und Menschen!

Auf Wiedersehen und Herzlich Willkommen! Abschiede und Neuanfänge bei ConAct...

Nach fünf runden Jahren verlässt **Bianca Ely** die Arbeit bei ConAct. Seit 2007 war sie Pädagogische Mitarbeiterin für den deutsch-israelischen Jugendaustausch und hat vor allem im Bereich der Erarbeitung pädagogischer Materialien und Weiterbildungsveranstaltungen gewirkt: So tragen etwa die Methodensammlung zur Sprachanimation, das Buch mit bundesweiter Lesereise ‚Israel - Nah im Osten‘ sowie die Fortbildungsreihe ‚Begegnungen begleiten - Projekte leiten‘ ihre Handschrift und bedeuten bleibende wichtige Tools für die Arbeit im deutsch-israelischen Jugendaustausch. Wir danken Bianca Ely für ihre engagierte und kreative Mitarbeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute!

Auch von Johanna Kietzmann, Freiwillige bei ConAct im Freiwilligen Sozialen Jahr für Politik 2012-2013 verabschieden wir uns nach einem runden Jahr. Johanna Kietzmann hat sich in vielfältiger Weise in die Arbeit von ConAct eingebracht - in der unterstützenden Arbeit bei Seminaren und Infoständen, in Zuarbeiten und Recherchen und vielen helfenden Tätigkeiten. Als eigenverantwortliches Projekt hat sie einen Projekttag zu ‚Stolpersteinen‘ in Wittenberg konzipiert, die an ehemalige jüdische Bürger/innen erinnern und diesen mit Schüler/innen durchgeführt. Wir danken ihr für ihre kontinuierliche und teamorientierte Mitwirkung bei ConAct und wünschen auch ihr für alle neuen Lebensschritte viel Glück!

Nun heißen wir erstmalig zwei Freiwillige für das neue Freiwilligenjahr bei ConAct willkommen: **Jonathan Wellmann** arbeitet seit 01. September als Freiwilliger aus Deutschland im FSJ-Politik bei ConAct mit. Er hat bereits an einem Austauschprogramm mit Israel teilgenommen und war mehrfach dort. Zum zweiten freuen wir uns, dass mit **Asaf Erlich** erstmalig ein israelischer Freiwilliger des Programms Kom-Mit-Nadev bei ConAct sowie in einer Jugendeinrichtung in Lutherstadt Wittenberg tätig sein wird. Beide Freiwilligen kommen über IJGD Magdeburg zu ConAct. Wir freuen uns sehr über diese neuen Wege der Kooperation und auf die Mitarbeit beider Freiwilliger bei ConAct - Welcome!

Trauer um Jochen Weitzel - unser Nachruf

Im Juli 2013 verstarb Jochen Weitzel, Ministerialdirigent a.D. und bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2007 Unterabteilungsleiter im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

In seinen Zuständigkeitsbereich fiel auch die Internationale Jugendarbeit - und diese war ihm wichtig. Für den deutsch-israelischen Jugendaustausch führte er den Vorsitz im bilateralen, ‚Gemischten Fachausschuss‘. Von Beginn an und für sechs Jahre begleitete er die Arbeit von ConAct mit großem Wohlwollen und kontinuierlicher Aufmerksamkeit. Seine Offenheit und sein Interesse gingen über das formal zu erwartende Maß weit hinaus - er fragte nach, wollte wissen, nahm Anteil.

Seine freundliche und zugewandte Art war auch bei den israelischen Partner/innen hoch geschätzt - kein schwieriger Moment, in dem er nicht mit großem diplomatischen Geschick Lösungen zu vermitteln gewusst hätte, die für alle Beteiligten einen Gewinn bedeuteten. Für ConAct und für den deutsch-israelischen Jugendaustausch war er ein wahrer Freund und wertvoller Unterstützer. Wir denken gerne zurück an die vielen anregenden Gespräche und Arbeitssitzungen und die Erinnerung an seinen allzeit aufmunternden Humor begleitet uns auch in Zukunft.

News von Anderen

Neue Broschüre zu israelbezogenem Antisemitismus erschienen.

Wann ist Kritik an Israel Antisemitismus? Die neue Broschüre der Amadeu Antonio Stiftung bietet hier Antworten an. Mit dieser Broschüre will die Stiftung eine Hilfestellung geben, wie bei der Betrachtung Israels zwischen Kritik und Antisemitismus unterschieden werden kann, was dabei zu beachten ist und wie pädagogische Handlungsmöglichkeiten bei israelbezogenem Antisemitismus aussehen können.

Mehr Informationen sowie die Broschüre zum Download finden Sie [hier](#).

Aufruf zur Beteiligung an zwei Online-Befragungen zu Qualifizierungs- und Unterstützungsangeboten für Fachkräfte im

Bereich grenzüberschreitender Mobilität

JUGEND für Europa und IJAB e.V. führen im Rahmen des Modellprojekts „Grenzüberschreitende Lernmobilität ermöglichen“ zwei Online-Befragungen durch. Erstmals werden im Feld der Kinder- und Jugendhilfe Daten über Qualifizierungs- und Unterstützungsangebote für Fachkräfte im Bereich grenzüberschreitender Mobilität systematisch ermittelt.

Wir freuen uns, wenn sich auch Träger aus dem Feld der deutsch-israelischen Jugendkontakte beteiligen!

Weitere Informationen finden Sie hier.

Umfrage des Bundesjugendministeriums zu Entwicklungstendenzen in der Internationalen Jugendarbeit

Derzeit führt das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend zur Weiterentwicklung der internationalen Jugendarbeit eine Online-Umfrage durch. Sie richtet sich an alle Zentralstellen, Direktempfänger von Fördergeldern aus dem Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP) sowie der Jugendwerke (DFWJ, DPJW) und von EU-Programmen und an die Bundesländer. Die Ergebnisse sollen einfließen in die weitere Ausgestaltung der internationalen Jugendarbeit und die Gestaltung der KJP-Richtlinien.

Die Umfrage finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen dazu finden Sie hier.

More than culture - The diversity-conscious approach in practise Train the trainer seminar for facilitator-teams in international youth exchanges

30. Oktober - 03. November 2013 in Berlin

Interessantes Angebot für Partner/innen in der deutsch-israelischen Begegnungspädagogik von JUGEND für Europa:

Objectives for participants:

- to learn what a diversity-conscious approach is about
- to deepen the awareness of our own belongings, power positions and experiences with diversity and discrimination in your international co-operation with your partner(s)
- to reflect on a diversity-conscious attitude as facilitator
- to experience concrete methods for international youth exchange and reflect, discuss and adapt them
- to plan concrete steps to implement a diversity-conscious perspective in a concrete seminar and in their organizations

Target group:

The training course is designed for experienced educators, youth workers or facilitators who are

- having experience in facilitating international youth exchanges
- interested in participating together with an international partner
- interested and able to pursue their involvement in this working field
- willing to reflect on their educational practise and the dominant focus on cultural differences in youth exchanges
- interested in adapting a new perspective to their work

More information you can find [here](#).

Sprachtandem Deutsch-Hebräisch auf Facebook

Die Botschaft des Staates Israel und das Goethe-Institut Israel haben gemeinsam eine Facebook-Seite eingerichtet, mit deren Hilfe interessierte Deutsch- beziehungsweise Hebräisch-Muttersprachler Sprachtandempartner finden können. Die Mitglieder der Gruppe sind eingeladen, sich auf der Pinnwand vorzustellen – gern auch mit Fotos oder Videos – um ihren Wunsch nach einem Tandempartner zu bekunden. Interessenten können dann über die Kommentarfunktion oder durch eine persönliche Nachricht Kontakt aufnehmen. Wie die Tandempartnerschaft danach weitergeht, ob per Mail, Skype oder sogar persönliche Treffen, liegt an den Tandempartnern selbst.

Um Mitglied der Gruppe zu werden, wird ein Profil bei Facebook benötigt. Die Gruppe ist unter folgender URL zu finden: <http://bit.ly/TandemDeutschIvrit> (Botschaft des Staates Israel, 22.07.13)

Eskhol Nevo (2013): Neuland. Eine Geschichte von Liebe und Aufbruch

„Als sich Menis Spur in Südamerika verliert, ist das für seinen Sohn Dori ein nicht unwillkommener Anlass, Frau und Kind zu Hause in Tel Aviv zurückzulassen und sich selbst auf die Suche nach dem Vater zu machen. Auch Inbar, eine junge, ehrgeizige angehende Journalistin, setzt sich ab: Nach dem misslungenen Versuch, mit ihrer Mutter in Berlin ins Reine zu kommen, bucht sie ihr Rückflugticket kurzerhand nach Peru um. Der Zufall führt Dori und Inbar zusammen, zwei Menschen, die, verstrickt in ihre jeweilige Geschichte, nach Aufrichtigkeit und Freiheit suchen, auch wenn das erklärte Ziel der Reise, zu der sie gemeinsam aufbrechen werden, zunächst ein anderes ist ...“

(Ankündigung dtv-Verlag)

Nächste ConAct - Termine

- **Juniorteam-Treffen 2013**
11.-12. Oktober in Berlin
- **Planning the Future - Meeting for Matching**
Bilaterales Arbeitstreffen für Kom-Mit-Nadev - Deutsch-israelisches Freiwilligenprogramm für junge Israelis in Deutschland
22.-24. Oktober 2013 in Berlin
- **Informations- und Vernetzungstag in Rheinland-Pfalz**
28. Oktober 2013 in Mainz
- **Leben wir in derselben Welt? Stabile und instabile Lebensrealitäten in Israel und Deutschland und ihre Auswirkungen auf Jugend und Gesellschaft**
Deutsch-israelisches Fachkräfteprogramm für Verantwortliche im Austausch und Fachkräfte der Jugendhilfe
09.-15. November 2013 in Israel

Mit freundlichen Grüßen
Ihr ConAct-Team

ConAct - Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch

Altes Rathaus - Markt 26
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 03491 - 42 02 60
E-mail: [info\(at\)ConAct-org.de](mailto:info(at)ConAct-org.de)

Die Arbeit von ConAct - Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Kooperation mit den Ländern Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern. ConAct arbeitet in Trägerschaft der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt.

ENGLISH VERSION

Dear colleagues, Dear friends of the German-Israeli youth exchange,

Right in the middle of the Jewish holidays – Rosh HaShana, Yom Kippur and Sukkot we are sending out the current ConAct-News. With those we are sending our good wishes for you - the partners and friends in German-Israeli Youth Exchange - for a happy and inspiring holiday season – Shana Tova & Chatima Tova!
Together with these greetings we wish to inform you about a number of upcoming events during the next weeks and months. We are looking forward to meet you on one of these possible occasions.

Best wishes & Chag Sameach
Your ConAct-team

Living in the same world?

Stable and unstable life realities in Israel and Germany and their impact on youth and society

German-Israeli seminar for professionals in youth exchange and youth work November 10-15, 2013

The Israeli and German societies are going through dynamic phases of changing realities and new challenges affecting both the stability on one hand and the diversity on the other hand. The cultural, active citizenship and the political awareness are challenged in both countries. There are different aspects but also common issues in the two countries that should and can be discussed, especially by and for the future generations. Youth Exchange (both by youth and the professionals) is a suitable platform to relate to these issues.

The seminar in Israel will contain a bilateral seminar day German and Israeli partners. Israeli partners please turn to the [Israel Youth Exchange Authority](#) for further questions.

Planning the Future & Meeting for Matching

Bilateral work meeting for Kom-Mit-Nadev - German-Israeli Volunteer Program for Young Israelis in Germany

October 22 - 24, 2013, in Berlin

The German-Israeli Volunteer Program *Kom-Mit-Nadev* starts into its fourth year. 56 young Israelis have so far been or are still working as volunteers in projects within German civil society. The last three years were used as a pilot phase to build up the general bilateral framework and develop the curriculum and schedule of the program. Many different questions and issues have been discussed, and - thanks to a great number of supporting organizations - the idea of the project could be successfully put into practice.

After three years of a pilot phase, many important decisions for the project have been taken and it is situated on a good basis. Thanks to the BFD (National Volunteer service in Germany) the financial part is mostly taken care of. Coordinating tasks and accompanying seminars could so far be provided by ConAct & Israel Youth Exchange Authority and financially supported by the Federal Youth Ministry and the Israel Youth Exchange Authority. The former coordinators of the program have continued to support the ongoing structural and educational work with great personal commitment.

Now it is necessary to consider and take decisions for the future: Where and how can we provide the necessary coordination and advertising for the project in the future? Will it be possible to hand over the program to the field of long-term volunteer services, now that the pilot phase has ended? Which German and Israeli organizations can and are willing to take responsibility for parts of the program?

The presentation of the evaluation of Kom-Mit-Nadev's pilot phase shall help to find answers to these questions and inspire us for future plannings. Therefore, we would like to invite you to discuss and plan in the bilateral working frame - including plans for concrete co-operations for the next volunteer year 2014-2015!

Program and Application form

Please note that participation is only possible if your organization is or has been active in the program Kom-Mit-Nadev so far or if your organization has already taken a decision for sending volunteers during the next year 2014-2015. Please contact us at ConAct!

Kom-Mit-Nadev - the fourth year of the program has started!

The new volunteer year has started: At the beginning of September 2013 11 Israeli volunteers have started their service in projects of civil society in Germany, as participants in the program of Kom-Mit-Nadev. Locations of their projects are Berlin, Köln, Kassel, Rostock, Lutherstadt Wittenberg, Flossenbürg und Prora. We wish to send out good wishes to the volunteers for having a good and interesting time in Germany!

Good Bye and Welcome! Farewells and new starts at the ConAct office...

After five full years of work, **Bianca Ely** leaves ConAct. Since 2007 she was an educator for German-Israeli youth exchange. Her great contributions were addressed at developing certain educational materials and seminar offers – such as the method kit for language animation as well as the book-project 'Israel – near in the Middle East' and the long-term seminar for group leaders in youth exchange. We wish to thank Bianca Ely for her engaged and creative contributions and send her good wishes for the future!

In addition to that, Johanna Kietzmann, volunteer at the ConAct office for one year, has finished her service. Johanna supported the work of ConAct in many respects – may it have been in public relations, in the organization of seminars or other supportive help. As her own project she conceptualized a project day for high school pupils in order to learn about the 'Stolpersteine', commemorating the houses where Jews once lived before being deported. We wish to thank Johanna for her continuous and team orientated work at ConAct and wish her good luck for all new steps in life!

For the first time, we can welcome two new volunteers at the ConAct office: **Jonathan Wellmann** has started his service, coming from Berlin and having participated in an exchange project with Israel before. Secondly, we welcome **Asaf Erlich** who has come from Israel within the frame of Kom-Mit-Nadev. He will work part time at our office and part time in a youth club in Lutherstadt Wittenberg. We are looking forward to an inspiring year together – Welcome!

Commemorating Jochen Weitzel

In July 2013, Jochen Weitzel, representative of the Federal Youth Ministry, died. For German-Israeli youth exchange, he was head of the Mixed Commission for many years. For more than six years he guided and supported the work of ConAct and the Israel Youth Exchange Council with continuous and helpful attention. Mr. Weitzel was a great friend of German-Israeli youth exchange. We keep remembering the inspiring work meetings with him and his great humor will accompany us into the future.

News of Others

German-Israeli language exchange on Facebook

The Israeli Embassy and the Goethe-Institut Israel have jointly set up a Facebook page to help interested German-or Hebrew-speakers to find language exchange partners. Members of the group are invited to present themselves on the wall, even with photos or videos to show to their desire for a language exchange partner.

Interested people can contact each other via the comment function or by a personal message. As the tandem partnership then goes on, whether by mail, Skype or even personal meeting is due to the tandem partners themselves.

To become a member of the group, a profile on Facebook is required. The group can be found under the following URL: <http://bit.ly/TandemDeutschIvrit>

"More than culture"

The diversity-conscious approach in practice - Train the trainer seminar for facilitator-teams in international youth exchanges

October 30 - November 3, 2013, in Berlin

The national agency "JUGEND für Europa" is offering the following training course which might be interesting as well for German-Israeli partnerships:

Objectives for participants:

- to learn what a diversity-conscious approach is about
- to deepen the awareness of our own belongings, power positions and experiences with diversity and discrimination in your international co-operation with your partner(s)
- to reflect on a diversity-conscious attitude as facilitator
- to experience concrete methods for international youth exchange and reflect, discuss and adapt them
- to plan concrete steps to implement a diversity-conscious perspective in a concrete seminar and in their organizations

Target group:

The training course is designed for experienced educators, youth workers or facilitators who are

- having experience in facilitating international youth exchanges
- interested in participating together with an international partner
- interested and able to pursue their involvement in this working field

- willing to reflect on their educational practise and the dominant focus on cultural differences in youth exchanges
- interested in adapting a new perspective to their work

More information you can find [here](#).

Next ConAct - dates - overview

- **Juniorteam-Meeting 2013** (for German members)
October 11-12, 2013, in Berlin
- **Planning the Future & Meeting for Matching**
Bilateral work meeting for Kom-Mit-Nadev -
German-Israeli Volunteer Program for Young Israelis in Germany
October 22-24, 2013, in Germany
- **Information and networking day in Rheinland-Pfalz**
October 28, 2013, in Mainz
- **Living in the same world?**
Stable and unstable life realities in Israel and Germany and their
impact on youth and society
German-Israeli seminar for professionals in youth exchange and youth
work
November 10-15, 2013, in Israel

For further questions, please do not hesitate to contact us.
Yours sincerely
The ConAct - Team

ConAct -
Coordination Center German-Israeli Youth Exchange
Altes Rathaus - Markt 26
06886 Lutherstadt Wittenberg
Phone: +49-(0)3491 - 42 02 60
E-mail: [info\(at\)ConAct-org.de](mailto:info@ConAct-org.de)

The activities of ConAct - Coordination Center German-Israeli Youth Exchange are supported by the Federal Ministry for Family Affairs, Senior Citizens, Women and Youth, in cooperation with the federal states of Saxony-Anhalt and Mecklenburg-Vorpommern. ConAct works connected to the Protestant Academy Saxony-Anhalt.

 [Impressum](#)  [Druckvorschau](#)  [Top](#)

(Falls Sie unseren Newsletter nicht weiterhin erhalten wollen, klicken Sie bitte [hier](#), um sich abzumelden!)
(If you would like your name to be removed from the Newsletter subscriber list, please click [here](#)!)